



■ Souveräner, klarer Erfolg

C1 Junioren JSG Kempenich/Spessart - JSG Königsfeld 6:0 (4:0)

Gegen die JSG aus Königsfeld traf die C1 auf den punktlosen Tabellenletzten. Vom Papier her sollte die Partie eine einfache Angelegenheit werden. In den bisherigen 6 Spielen verloren die Gäste jedoch nur zwei Mal mit zwei Toren Unterschied. Die restlichen Begegnungen wurden, wie auch gegen die C1, sogar nur mit einem Tor Differenz verloren. Das 1:0 im Hinspiel war auch der bisher knappste Erfolg für Kempenich. Da die Gäste eine 9er Mannschaft gemeldet haben, wurde auf einem kleinen Feld von Strafraum zu Strafraum gespielt. In der ersten Hälfte zeigten die Jungs ihre beste Saisonleistung. Jasper Blesel spielte einen umsichtigen Libero. Nico Marks beschattete den einzigen Stürmer hauteng

und ließ ihn nicht zur Endfaltung kommen. Die beiden anderen nominellen Verteidiger, Manuel Deuster und Niklas Fuchs, nutzten ihre Freiräume und schalteten sich immer wieder über die Außenpositionen mit ins Angriffsspiel ein. Die Mittelfeldachse mit Mike Bach und John Marc Schneider bediente nicht nur die Stürmer Yannick Nett und Florian Schneider, sondern beide strahlten auch stets Torgefährlichkeit aus. Bester Spieler auf dem Feld war Mike Bach. Mit seiner unwiderstehlichen, dynamischen Art erzielte er im Nachschuss bereits in der zweiten Minute die frühe Führung. Mit einem Doppelschlag mitte der ersten Hälfte durch Yannick Nett nach Vorlage von John Marc Schneider und wiederum Mike Bach fiel bereits die Vorentscheidung, wobei der dritte Treffer der Schönste der gesamten Saison war. Durch einen Angriff über fünf Stationen mit Direktpassspiel gelangte man bis zur Torauslinie. Die Hereingabe von Florian Schneider vollstreckte Mike zum beruhigenden 3:0. Einen Patzer des Gästekeeper nutzte Florian Schneider aus

und schob aus spitzem Winkel zum 4:0 Halbzeitstand ein. Im zweiten Abschnitt tauschten die Trainer die Hälfte der Feldmannschaft aus. Die vier neuen Spieler Aaron Biernath als Libero, Tim Mannebach und Marcel Reinhold im Mittelfeld und Fabian Tolksdorf im Sturm fügten sich nahtlos ins Spiel ein. Es ergaben sich mehrere Torchancen, die auch zu zwei weiteren Treffern genutzt wurden. Vor dem 5:0 erkämpfte sich Yannick Nett auf der rechten Seite mit energischem Einsatz den Ball. Er bediente den frei stehenden John Marc Schneider, der den Ball nur noch über die Linie drücken musste. Den 6:0 Endstand markierte Florian Schneider mit seinem zweiten Treffer per Elfmeter, nachdem ein Gästeverteidiger Yannick Nett nur durch ein Foulspiel am Torschuss hindern konnte. Trotz des hohen Rückstandes gaben die Königsfelder nie auf und erspielten sich auch einige Torchancen. Eine Großchance vereitelte Tim Schüller mit einer Glanzparade und hielt damit die Null fest. Somit blieb den Gästen der mögliche und verdiente Ehrentreffer verwehrt.